.

1994 Carlos

14. August 1994:

Im Morgengrauen wird der meistgesuchte Terrorist der Welt von sudanesischen Sicherheitsleuten überwältigt und noch am selben Tag dem französischen Geheimdienst übergeben. Eine Sondermaschine bringt ihn nach Paris, wo er sich für seine Verbrechen zu verantworten hat.

Der Terrorismus-Experte und Nahost-Kenner Wilhelm Dietl schildert Aufstieg und Niedergang des "Designer"-Terroristen, der anfangs für die Sache der Palästinenser, am Ende aber nur noch für Geld mordete. Mit Hilfe bislang geheimer Dokumente und vieler Insider-Informationen von Polizeibehörden und Nachrichtendiensten wird das Leben eines Leihkillers ausgeleuchtet, der alles andere als ein Held war.

Erstmals wird in allen Einzelheiten nachgewiesen, dass Carlos und seine Bande nur dank der Unterstützung von skrupellosen Regierungen und kriminellen Vereinigungen wie der ostdeutschen Stasi leben und überleben konnten.